

Faina, unsere Lesehündin!

Die etwas andere Leseförderung

Informationen zu Lesehunden

L
e
s
e



H
u
n
d

Lesehunde – eine innovative und flauschige Form der Leseförderung.

Was machen Lesehunde?

In den USA werden Lesehunde schon länger erfolgreich eingesetzt. In der Schweiz ist diese Therapieform hingegen noch weniger bekannt. Die Bibliothek Uitikon möchte Kinder im Primarschulalter dazu ermutigen, in einem geborgenen Raum ihre Lesekompetenz zu verbessern und Freude am Lesen zu entwickeln. Lesehunde haben eine beruhigende Wirkung auf das vorlesende Kind. Die Hunde sind unvoreingenommene, aufmerksame Zuhörer und üben keine Kritik. Sie sind speziell für ihre Aufgabe als geduldige Zuhörer ausgebildet.

So ist auch unsere Lesehündin Faina! Sie kommt im Team mit ihrer Begleitperson in die Bibliothek und ist beim Vorlesen angeleint.

Wer ist Faina?

Faina ist eine Pyrenäenberghündin. Sie lebt mit Familie Messerli in Uitikon.

Was vorlesen?

Das Kind kann seinen bevorzugten Lesestoff selbst auswählen und mitbringen, oder in der Bibliothek ein Buch aus dem Bestand auswählen.

Anmeldung und Termine

Faina steht jeweils mittwochs um 14.30, 15.00 und 16.00 Uhr für 20-30 Minuten pro Kind zur Verfügung. Sie können sich per E-mail, Telefon oder persönlich bei uns in der Bibliothek anmelden.

Kosten

Die Unkosten betragen jeweils pro Treffen CHF 10.- / Wir bitten um Barzahlung.